WJC

F. C. HEINEMANN, ERFURT

Hoflieferant Sr. Majestät des Deutschen Kaisers und Königs von Preussen



Telegrammadresse: Hoflieferant Heinemann, Erfurt.







Neuheitenliste für 1905/06

33 1/3 Prozent Rabatt

Bei Aufnahme in Ihre Kataloge stehen die Klischees leihweise für diese Saison gern zur Verfügung.



⊙ Sommergewächse — ♂ Zweijährige Pflanzen — ⊥⊤ Kalthaus.

⊙ Calliopsis bicolor nana „Goldstrahl" (Heinemann).



Calliopsis bicolor nana „Goldstrahl".

Dieses reich und lange blühende Sommergewächs hat eine ganz eigenartig schöne Blüte. Die einzelnen Blumenblätter haben dieselbe Form wie die der jetzt so beliebten Kaktusdahlien; sie sind leuchtendgoldgelb, am Grunde purpurbraun, so dass die einzelne mit dunklem Zentrum gezeichnete Blume in goldene Strahlen ausläuft. Die Pflanze bildet 15 – 20 cm hohe runde Büsche, die mit den oben geschilderten ziemlich grossen Blüten vollkommen überdeckt sind. Die lebhafte Färbung dieses reizenden Calliopsis, verbunden mit gleichmässigem Wuchs, ferner seine leichte Kultur und grosse Anspruchslosigkeit an den Boden berechtigen zu seiner wärmsten Empfehlung.

100 Port. 40 ℳ.

10 Port. 5 ℳ.

Cineraria radiata hybrida, Sternblumen-Cinerarie (Heinemann).

(Siehe Möllers Deutsche Gärtnerzeitung vom 27. Mai d. J.).

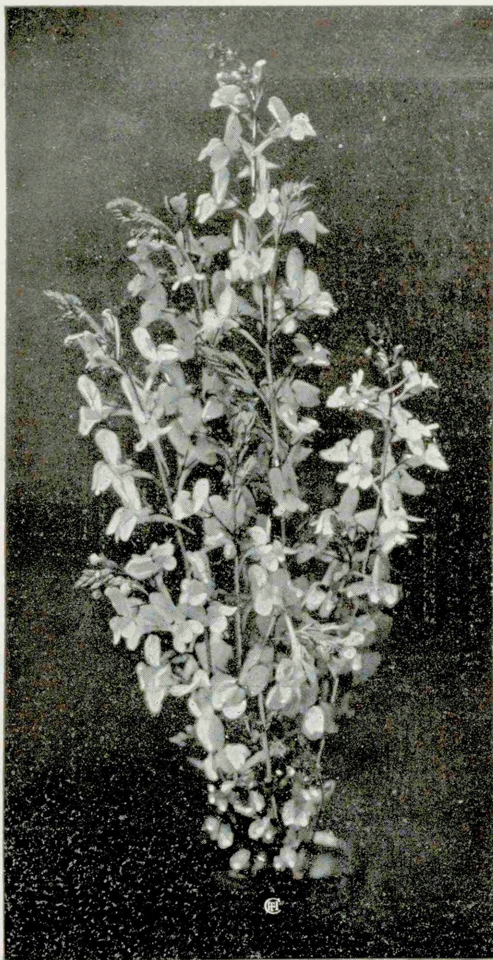
Cineraria radiata hybrida, Sternblumen-Cinerarie.

Diese neue Cinerarie ist hervorgegangen aus der *C. stellata vel polyantha* und zeichnet sich vor dieser aus durch eine zierlichere und verfeinerte Blütenform. Vor einigen Jahren zeigten sich in meinen Kulturen der C. stellata einige Pflanzen mit Kaktus-Dahlienartigen, sternförmigen Blumen, die ich zwecks Nachzucht gesondert kultivierte, so dass die daraus entstandene neue Klasse gegenüber der alten ganz bedeutend abweichend ist. Die Kaktus-Dahlenartigen, sternförmigen Blütchen, die durchschnittlich grösser sind als die Scheibenblüten der C. stellata, verleihen der Pflanze ein noch zierlicheres Aussehen, was ihren dekorativen Wert erheblich steigert. Die Verwendbarkeit als Schnittblume hebe ich noch besonders hervor, was infolge der Haltbarkeit der Blumen (bei C. hybrida ist das **nicht** der Fall) und der in dieser Klasse vorkommenden zart abgestimmten Farbentöne moderner Richtung berechtigt ist. Die Cineraria radiata hybrida wird zufolge ihrer vielseitigen Verwendbarkeit, ihrer graziösen Schönheit und ihrer leichten Kultur — sie bietet nicht so viel Schwierigkeit wie die der Cineraria hybrida — sicher eine günstige Aufnahme finden.

100 Port. 54 *M.*
10 Port. 6 *M.*



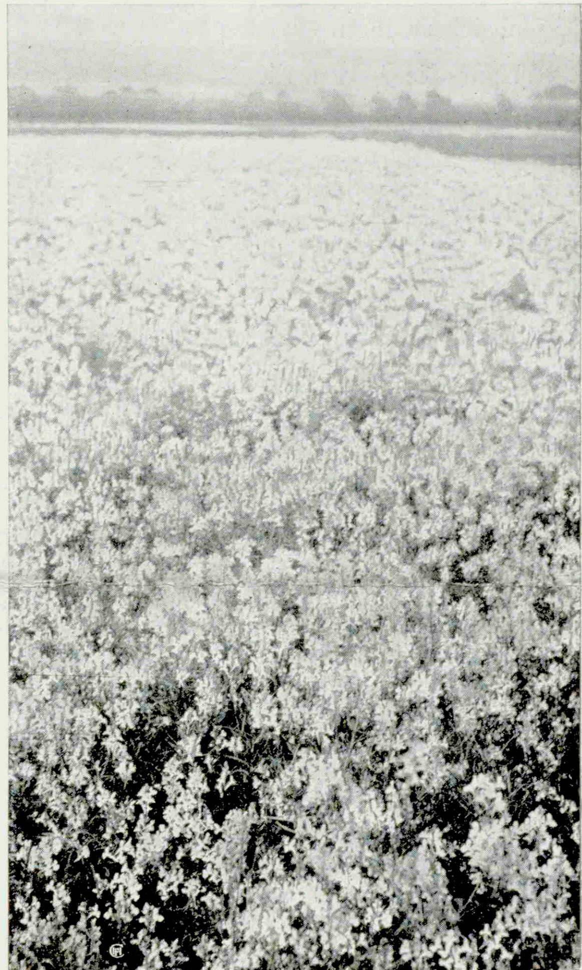
Cineraria radiata hybr., Sternblumen-Cinerarie.



Linaria maroccana „Excelsior-Mischung".
(Autotypie.)

⊙ Linaria maroccana „Excelsior-Mischung" (Heinemann).

Diese Linarie gehört zu unseren dankbarsten Sommergewächsen und deshalb habe ich es mir angelegen sein lassen, durch Züchtung neuer Farben sie noch wertvoller zu machen. In meiner neuen Excelsior-Mischung sind alle die vielen Farbenabstufungen enthalten, die zwischen dunkelviolett und hellblau, zwischen dunkelkarmin und



Linaria maroccana „Excelsior-Mischung".
(Feldansicht.)



Linaria maroccana „Excelsior-Mischung".
(Holzschnitt.)

rosa liegen, ausserdem sind verschiedene reingelbe Töne darunter, so dass man aus einer kleinen Prise Samen ein ganzes Beet dieses reizenden Sommergewächses in der entzückendsten Farbenzusammenstellung heranziehen kann. Sowohl Freilandaussaat wie auch Aussaat mit Vorkultur und späterem Auspflanzen und auch Topfkultur sagt ihr zu, Eigenschaften, die sie geeignet machen, sie namentlich dem Laienpublikum im Detailgeschäft aufs wärmste empfehlen zu können.

100 Port. 40 ℳ. — ₰,
10 Port. 4 ℳ. 50 ₰.

⊙ Eleganz-Astern

(**Heinemann**).

„Die **erste** wirklich schöne **einfache** Aster“, das wurde mir von Allen gesagt, denen ich diese Asterneuheit zeigte. Und in der Tat lassen sich zu ihren Gunsten viele und nur die besten Eigenschaften aufzählen.

Ich führe sie nachstehend auf:

1. Gesunde Pflanzen und demnach widerstandsfähig;
2. hoher kräftiger Wuchs;
3. schöner pyramidaler nicht sparriger Bau;
4. reiches Blühen;
5. lange Stiele mit einer Blume;
6. eine **kleine** gelbe Mitte;
7. sehr lange zierlich gewellte Blumenblätter;
8. **wochenlange** Haltbarkeit der abgeschnittenen Blumen.



Eleganz-Astern. (Grosses Klischee.)



Eleganz-Astern. (Kleines Klischee.)

Alle ihre äusseren Eigenschaften verleihen der ganzen Pflanze ein hochelegantes Aussehen, so dass dieselbe **ebensogut** als Schmuck im Garten stehen kann wie jede, auch die beste gefülltblühende Sorte. Wenn nun noch hinzukommt, dass sie für Bindezwecke, als Vasenblume etc. höchst wertvoll ist, so kann sie sowohl dem Schnittblumengärtner wie auch dem Privatpublikum ohne Rückhalt empfohlen werden und ich bin sicher, dass jedermann mit ihr hochbefriedigt ist.

Ich offeriere sie in folgenden drei separaten Farben:

	100 Port.	10 Port.
Weiss	48 M.	5 M. 50 ₰,
Lavendelblau	48 M.	5 M. 50 ₰,
Dunkelblau	40 M.	4 M. 50 ₰.

⊙♂ Viola tricolor maxima „Andromeda“ (Heinemann).

Alle Stiefmütterchenneuheiten der letzten Jahre, die reizende Psyche nicht ausgeschlossen, werden von „Andromeda“ durch ihre Eleganz und eigenartige Schönheit übertroffen. Diese liebliche Blume fesselt durch ihre frische Farbe und den zierlichen Bau, und kein Penséeliebhaber wird ihr die Anerkennung versagen. Die Grundfarbe, ein zartes Apfelblütenrosa, ist meist von einem feinen Lavendelblau oder Lilarosa übertuscht, das sich in einer kräftig wirkenden Aderung noch deutlicher abhebt. Es variiert fast gar nicht und ist hell resp. weisssamig.

100 Port. 75 ℳ,
10 Port. 8 ℳ.



Viola tricolor maxima „Andromeda“ (Frontansicht).



Viola tricolor maxima „Andromeda“ (Blume in Profil).



Viola tricolor maxima „Kaiser Franz Joseph“.
Pensée, Pariser Riesen-, Weiss.

⊙♂ Viola tricolor maxima „Kaiser Franz Joseph“.

Pensée, Pariser Riesen-, Weiss (Heinemann).

Bei der Kultur der Pensées als Teppichbeetblume wird es vielfach als ein Mangel empfunden, dass sie zu sehr wuchern, dass sie also zu hoch und sparrig wachsen. Obige neue Varietät bleibt nun, obgleich in der Blume grösser als jede bis jetzt bekannte weissblumige Sorte, vollkommen niedrig und kompakt, macht nicht zu lange Blütenstiele und präsentiert bei reichem Blühen seine Blumen in auffälliger Weise. Dieselben sind ohne Ausnahme grossfleckig, meist fünffleckig und die Zeichnungsfarbe ist, entgegen anderen weissen Sorten, ein leuchtendes Veilchenblau. Trimardeau, weiss mit Auge oder Präsident Carnot stellt es völlig in den Schatten. Aus Samen fällt es ganz treu.

100 Port. 75 ℳ,
10 Port. 8 ℳ.



Meine komplette Liste

vorjähriger u. früherer bewährter Einführungen

mit neuen Preisen, sowie die Farbentafel meiner diesjährigen Neuheiten lasse ich Ihnen in Bälde zugehen, wovon ich gütigst Vormerkung zu nehmen bitte.



Druck: Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz, Buch- und Kunstdruckerei, Akt.-Ges., München.